

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift

Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich

Band: 63 (1959-1960)

Heft: 3

Artikel: Blumen helfen Kindern

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-665799>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

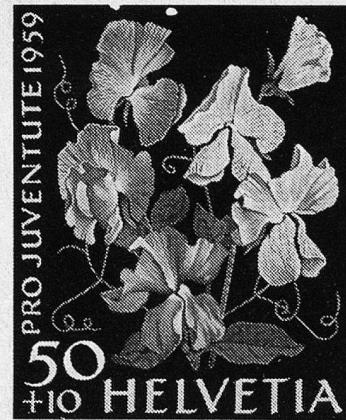
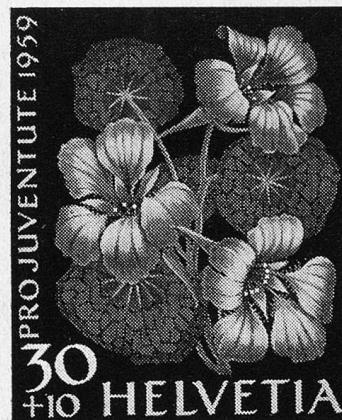
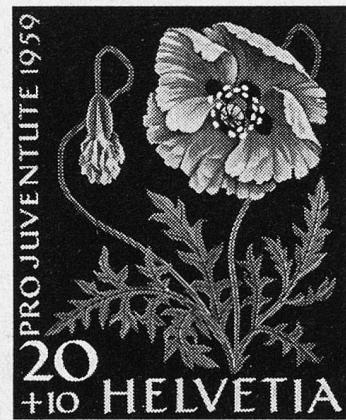
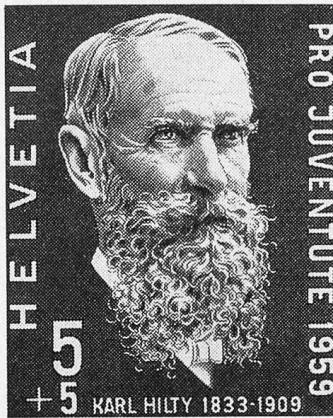
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Blumen helfen Kindern

Die Blumen-Marken unserer Pro Juventute sind frohgemute Vorboten sonniger Tage. Aus der grünen Zehner leuchtet das strahlende Frühlingsgelb der Sumpfdotterblume, während der rote Mohn der Zwanzigermarke die wogenden Fruchtfelder des Hochsommers in Erinnerung ruft. Der muntere Kapuziner, der unsere Gärten und Balkone ziert, schmückt das Bild der Dreissigermarke und die Fünfziger entzückt durch einen Strauss weisser und lilafarbener Gartenwicken. Alle vier Blumenmarken sind von Hans Schwarzenbach, Bern, graphisch und in der Farbtönung meisterhaft gestaltet und von der Imprimerie Courvoisier, La-Chaux-de-Fonds, im Auftrag der PTT hervorragend gedruckt. Sie bilden nicht nur eine Freude für alle Blumenliebhaber und Briefmarkensammler, sondern sie sind auch ein Beweis der hohen Leistungsfähigkeit schweizerischer Kunstgraphik. Und ihr bescheidener Wohlfahrtszuschlag kommt kranken und bedürftigen Schweizer Kindern zugut. Ist da nicht der Wunsch recht naheliegend, wir möchten die Gelegenheit recht gut ausnützen und im Dezember alle unsere Post, die private und die geschäftliche, mit diesen ebenso schönen wie segensreichen Briefmarken frankieren?